

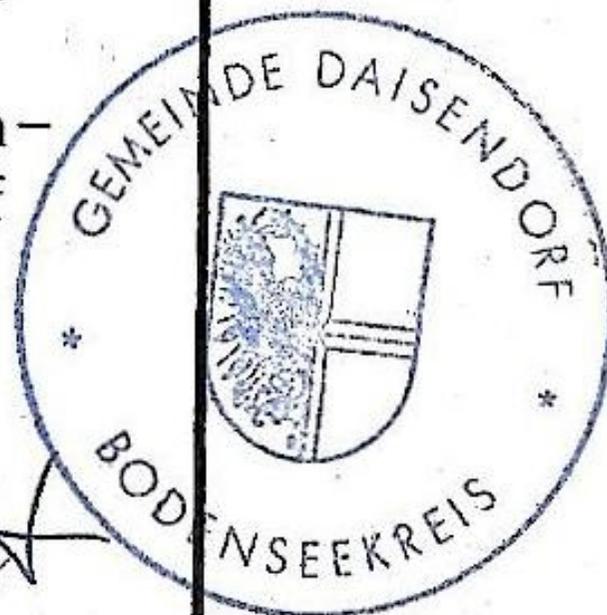
# BEBAUUNGSPLAN „GEE-BRÜHL, 1. ÄNDERUNG“

## Ausfertigungsvermerk

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieser Bebauungsplanänderung stimmt mit den hierzu ergangenen Beschlüssen des Gemeinderates der Gemeinde Daisendorf überein.

Daisendorf, den 29.11.1995

Helmut Keser, Bgm.



## Verfahrensvermerke:

- Aufstellungsbeschluß des Gemeinderates  
im vereinfachten Verfahren n. § 13/1 BauGB am 07.11.1995
- Anhörung der Beteiligten n. § 13/1 BauGB vom 08.11.1995  
bis 24.11.1995
- Satzungsbeschluß des Gemeinderates am 28.11.1995
- Inkrafttreten durch öff. Bekanntmachung  
des Änderungsverfahrens am 30.11.1995
- Anzeige der Satzungsänderung n. § 4 GemO  
beim Landratsamt Bodenseekreis am 30.11.1995

# ZEICHENERKLÄRUNG

## ART DER BAULICHEN NUTZUNG:

GEE

EINGESCHRÄNKTES GEWERBEGEBIET § 8 Bau NVO

## MASS DER BAULICHEN NUTZUNG:

0,8

GRUNDFLÄCHENZAHL, § 19 BauNVO

(1,0)

GESCHOSSFLÄCHENZAHL § 20 BauNVO

FH 9,5  
TH 3,5

HÖHE BAULICHER ANLAGEN § 73 (1) Nr. 7 LBO

MAX. FIRSHÖHE ÜBER EFH

MAX. TRAUFGHÖHE ÜBER EFH

WH  
4,25

MAX. WANDHÖHE ÜBER EFH

EFH - EINGANGS-FERSTHÖHE

## BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN:

○

OFFENE BAUWEISE, § 22 (2) Bau NVO

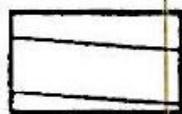
—|

BAUGRENZE, § 23 BauNVO

SD: WD  
27: 33°

DACHFORM, DACHNEIGUNG, §73 LBO

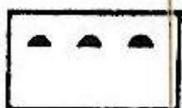
## VERKEHRSFLÄCHEN:



STRASSE, § 9 (1) 11 BauGB

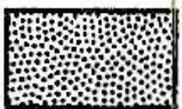


PKW-STELLPLATZE, § 9 (1) 11 BauGB



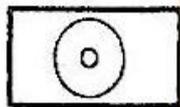
BEREICH OHNE EIN- UND AUSFAHRT, § 9 (1) 11 BauGB

## GRÜNFLÄCHEN:



ÖFFENTLICHE GRÜNFLÄCHE, § 9 (1) 15 BauGB

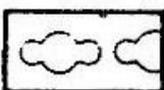
## SCHUTZ, PFLEGE UND ENTWICKLUNG DER LANDSCHAFT:



PFLANZGEBOT VON EINZELBÄUMEN, § 9 (1) 25a BauGB

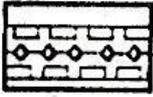


ERHALT VON EINZELBÄUMEN, § 9 (1) 25b BauGB

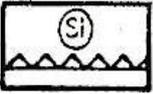


FREIWACHSENDE HEGKE, PFLANZGEBOT, § 9 (1) 25a BauGB

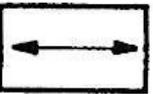
## SONSTIGE PLANZEICHEN:



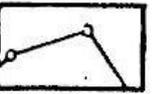
LEITUNGSRECHT FÜR ABWASSERKANAL, § 9 (1) 21 BauGB



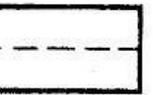
VON DER BEBAUUNG FREIZUHALTENDEN FLÄCHEN, § 9 (1) 10 BauGB.  
SICHTDREIECKE, BODENDECKENDE BEPFLANZUNG ODER RASEN



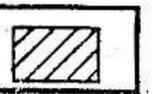
HAUPTFIRSTRICHTUNG



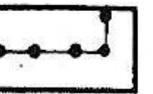
GRUNDSTÜCKSGRENZE, BESTAND



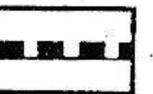
GEPLANTE GRUNDSTÜCKSGRENZE



EINGEMESSENE GEBÄUDE



ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNG, § 1 (7) 1 UND  
§ 16 (5) BauNVO



GRENZE DES RÄUMLICHEN GELTUNGSBEREICHES, § 9 (7) BauGB

## NUTZUNGSSCHABLONE:

1	2	7
3	4	
5	6	

## FÜLLSCHEMA:

1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG
2. FIRSTHÖHE / TRAUFHÖHE
3. GRUNDFLÄCHENZAHL
4. GESCHOSSFLÄCHENZAHL
5. DACHFORM / DACHNEIGUNG
6. BAUWEISE
7. *Wandhöhe*

Die Übereinstimmung dieser ~~Abschrift~~/Fotokopie mit der vorgelegten und zurückgegebenen ~~Urschrift~~ ~~Ausfertigung~~ wird hiermit beglaubigt.

Daisendorf, den

Bürgermeister:

